

Klimaanpassung Brandenburgisches Viertel

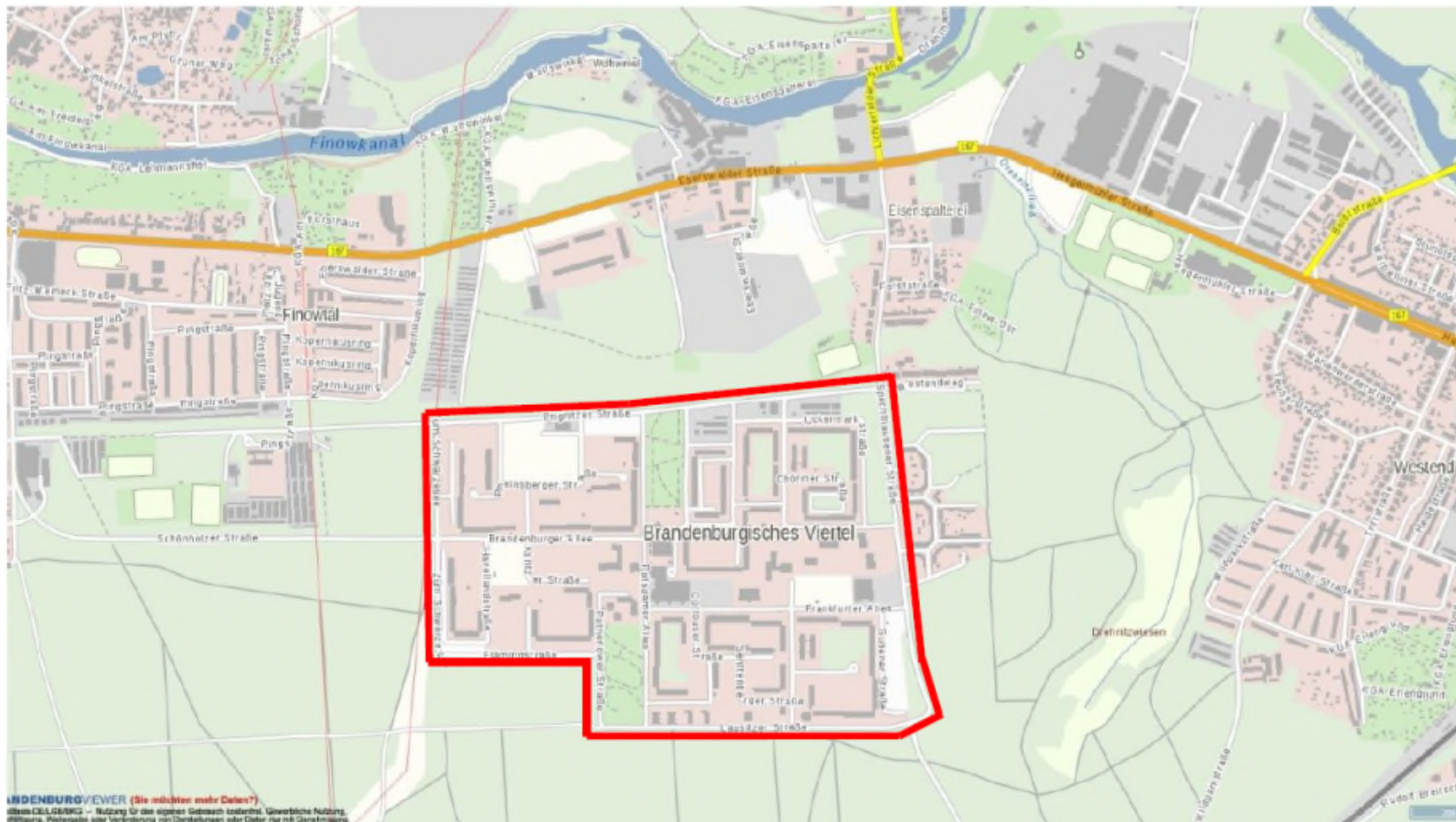


Anlass

- Umsetzung von Maßnahmen aus dem Energie- und Klimaschutzkonzept der Stadt
- HF07-04 Wasser in der Stadt - Förderung einer wassersensiblen Stadtentwicklung
- Mit den Zielen
 - Rückhaltung des Niederschlagswassers
 - Versickerung des Niederschlagswassers
 - Entkoppelung der Stadtentwässerung von der Vorflut,
 - dezentrale Rückhaltung und Versickerung
 - Reduzierung des oberirdischen Abflusses,
 - Entlastung der Regenwasserkanalisation und des Vorfluters,
 - Stärkung der Kühlwirkung in der Stadt,
 - Entlastung des Regenrückhaltebeckens am Drehnitzfließ
- Erarbeitung eines Konzeptes „Entsiegelungsmaßnahmen Brandenburgisches Viertel“
2019/2020

Lages des Gebiets

Übersichtslageplan




Bestandssituation


- Ausdehnung in Ost-West 1.200 m und Nord-Süd 850 m, Gesamtfläche ca. 38 ha
- Im gesamten Gebiet stehen sandige Böden mit einer guten Wasserdurchlässigkeit an, bis zu 4 m gibt es kein Grund oder Schichtenwasser
- Entstehungszeit Ende der 70 -ziger, Anfang der 80 -ziger Jahre
- Alle Gebäude, Straßen- und Wegeflächen (ca. 25 ha) entwässern über Leitungssystem (von DN 300 -1.200) in das Regenrückhaltebecken (RRB) am Drehnitzfließ
- Von dort fließt das Wasser unter der B 167-Heegermühler Straße in den Finowkanal
- Entwässerung entspricht nicht den Klimazielen und das RRB stößt aufgrund der großen Flächen und der zunehmenden Strakregenereignisse an seine Grenzen

Geplante Maßnahmen


- Seitliche Versickerung in neu anzulegenden Mulden durch Rückbau von Hochborden bzw. Rigolenversickerung, ca. 3,3 ha
- Entsiegelung / Rückbau von befestigten Flächen, ca. 1,1 ha
- Trennung der Kanalabschnitte- Bau von 3 neuen Versickerungsbecken, ca. 8,9 ha
- gesamt ca. 13,3 ha Flächen, auf denen das Regenwasser zukünftig an Ort und Stelle verbleibt (ca. 50 % der befestigten Fläche im BV)
- Kosten der Gesamtmaßnahmen ca. 1.200.000 Euro
- Fördermittelbeantragung und Zusage für die Maßnahmen aus dem Programm Stadtumbau-Aufwertung und Folgeprogramme


 seitliche Versickerung
 möglich

Zum Schwärzensee
 Flämingstraße
 Rathenower Straße
 Lausitzer Straße
 Nauener Straße
 Havellandstraße
 Prignitzer Straße
 Wittstocker Straße
 Neuruppiner Straße
 Rheinsberger Straße
 Lehnitzseestraße
 Potsdamer Allee
 Barnimer Straße
 Prenzlauer Straße
 Lausitzer Straße
 Lübbenauer Straße
 Gubener Straße



 Entsiegelung/Abbruch
 möglich

Zum Schwärzensee
 Flämingstraße
 Rathenower Straße
 Prignitzer Straße
 Wittstocker Straße
 Neuruppiner Straße
 Lübbenauer Straße
 Gubener Straße


 Einzugsfläche
 Versickerungsbecken 1


Neuruppiner Straße

Zum Schwärzensee
 Flämingstraße
 Nauener Straße
 Havellandstraße
 Wittstocker Straße
 Neuruppiner Straße
 Rheinsberger Straße
 Brandenburger Allee


 Einzugsfläche
 Versickerungsbecken 2

Uckermarkstraße

Spechthausener Straße
 Schorfheidestraße
 Uckermarkstraße
 Choriner Straße


 Einzugsfläche
 VSB Frankfurter Allee

Frankfurter Allee

Frankfurter Allee
 Spechthausener Straße
 Gubener Straße

weitere Schritte

Erste Maßnahmen aus dem Konzept bereits realisiert bzw. in der Umsetzung



Lausitzer Straße auf ca. 300 m Entsiegelung (2019)



ASWU 08.06.2021

Versickerungsbecken Frankfurter Allee, Fertigstellung Sommer 2021



weitere Schritte

- Planung Versickerungsbecken Neuruppiner Straße 2021/2022, Realisierung 2022
- Schrittweise Umsetzung der anderen Einzelmaßnahmen
- Jährlich 50.000 – 100.000 Euro im Haushaltsplan vorgesehen (USK 09613.40033)
- Ab 2023 geplant Beginn Maßnahmen im westlichen Bereich des Viertels